

Wer le - ben will ohn Schmerz, von Ve - nus wend sein Herz, fa
 Es ist ein sü - ßer Gift, als wenn die Pest ein'n trifft, la la la la

la la la la la la la la la. Wer la. Denn ich sag dir ohn
 Es la. Und nimmt dann

Scherz, kommst du da-von ohn Schmerz, kommst du da-von ohn Schmerz, magst
 ein Herz, Mark und Bein, Herz, Mark und Bein, hat

von Glück sa - gen,
 g'nug zu kla - gen, Fa la la la la la la la la

la la la, fa la la la la la la la, denn
 und la.

Wen Venus erst beschleicht,
 das Herz einmal erweicht,
 fa la la la la,
 der hat kein Ruh auf Erd,
 bis ihm dasselb verzehrt,
 tuts g'duldig tragen.
 Fa la la la la.

Drum laß die Lieb nur wandern,
 die geht von ein'm zum andern.
 Fa la la la la.
 Und erwähl dir ein Weib,
 das treulich bei dir bleibt,
 und sing mit Freuden
 fa la la la la.